



**Inwieweit werden diese Partnerschaften genutzt?**

(z.B. Anzahl outgoing Studierende/Mitarbeiter\*innen im SJ)

**Welchen Mehrwert hat die neue Erasmus-Partnerschaft für den Fachbereich?**

(z.B. nachgefragtes Destinationsland, kompatibles Studienprogramm, Lehrveranstaltungsangebot in English oder sind Sprachkenntnisse des Landes erforderlich; Erwerb neuer Sprachkenntnisse etc.)

Der/die Antragssteller\*in verpflichtet sich für die angebahnte Erasmus+ Partnerschaft als Ansprechpartner\*in an der PLUS zu fungieren. Im Falle eines Studierendenaustausches im Rahmen der Partnerschaft ist der/die Antragssteller\*in als Erasmus+ Koordinator\*in für die Auswahl und Nominierung der Studierenden zuständig und bestätigt die Kenntnisnahme der [Rechte und Pflichten als Erasmuskordinator\\*in](#). Sollte der/die Antragssteller\*in der Koordinator\*innentätigkeit nicht mehr nachkommen können, ist eine **Übergabe an ein/e Nachfolger\*in** samt Einschulung erforderlich und die **AIB darüber schriftlich per Mail** zu informieren.

**Unterschriften**

Name Antragsteller*in	Unterschrift
Name Internationalisierungsbeauftragte*r	Unterschrift

**HINWEIS:**

Neue Erasmus+ Partnerschaften (iia) werden in Bezug auf das Programm **Erasmus+ 2021-27** abgeschlossen. Die Abteilung für Internationale Beziehungen an der PLUS (AIB) sammelt zunächst alle Interessenbekundungen zu neuen Erasmus+ Partnerschaften in diesem Rahmen. **FRISTEN: 15. Juli und 15. Januar** (interne Fristen an der PLUS) für Austausch im darauffolgenden Semester.

*Beispiel:* Abkommen wird vor dem 1. Dezember 2024 unterzeichnet – Austausch ab WS 2025/26 möglich; Abkommen wird bis Juni 2025 unterzeichnet – Austausch ab SoSe 2026 möglich. **ACHTUNG:** Fristen der Partneruniversität ebenfalls berücksichtigen!

Vertragserstellung und -austausch erfolgen durch die AIB entsprechend den Vorgaben des Erasmus+ Programmes ausschließlich digital unter Nutzung von *Mobility Online*. Ausnahme: Multilaterale Abkommen zwischen mehreren E+ Universitäten sowie Abkommen für die Durchführung von Blended Intensive Programmes (BIP), da hier derzeit nur Papierverträge möglich.

**KONTAKT:**

Abteilung Internationale Beziehungen an der PLUS  
Sigmund-Haffner-Gasse 18, 2. OG, 5020 Salzburg  
<http://plus.ac.at/international>  
✉ [erasmus-agreements@plus.ac.at](mailto:erasmus-agreements@plus.ac.at)

Anbahnung/Neuanlage iia digital: Mag. Katharina Niedermayr, Tel.: +43-662-8044-2044  
Anbahnung/Neuanlage iia Papier (nur multilateral; BIP): Mag. Mariane Wonneberger, Tel.: +43-662-8044-2041